



Die erste „Sing-Pause“-Tafel gibt es seit gestern Morgen an der Heinrich-Heine-Schule.

FOTO: INGO LAMMERT

Sing-Pause für die Kinder

Das Projekt bietet Schülern kostenlose frühmusikalische Bildung

Heerdt. Die erste „Sing-Pause“-Tafel wurde gestern in der Heinrich-Heine-Schule in Heerdt enthüllt. Sie soll dokumentieren, dass es sich um eine „Singende Schule“ handelt, welche in besonderer Weise von der Bürgerstiftung Düsseldorf gefördert wird.

Das bürgerschaftliche Projekt „Sing-Pause“, in der Trägerschaft des Städtischen Musikvereins, fördert die frühmusikalische Bildung von Kindern. Während der kompletten Grundschulzeit wird diese den teil-

nehmenden Schülern von professionellen Sängerinnen kostenlos und mit viel Spaß vermittelt.

Der Grundstein für das Projekt wurde 2006 von verantwortungsbewussten Bürgern zusammen mit der Stadt Düsseldorf gelegt. Die Bürgerstiftung Düsseldorf fördert die Sing-Pause seit 2008 „und möchte damit zur nachhaltigen Wirksamkeit beitragen“, wie Suzanne Oetker-von Franquet, Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung, erklärt.